

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1869

14.5.1869 (No. 130)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 130.

Freitag den 14. Mai

1869.

3.2.

Bekanntmachung.

Nr. 10,544. Die Errichtung eines Schmelzofens durch Metallreher H. Christian dahier betreffend.

Metallreher H. Christian dahier beabsichtigt, in seiner im Hause des Messers Prinz, Waldstraße 35 dahier, befindlichen Werkstätte einen Schmelzofen zu errichten.

Die Beschreibung des Unternehmens sammt den Plänen liegt binnen 4 Wochen zur Einsicht der Betheiligten bei dem Gemeinderathe dahier auf, und sind etwaige Einwendungen binnen gleicher Frist schriftlich oder mündlich, entweder dahier oder bei dem Gemeinderathe, bei Vermeidung des Ausschlusses, anzubringen und zu begründen.

Karlsruhe, den 8. Mai 1869.

Groß. Bezirksamt.
A. Brauer.

2.2.

Bekanntmachung.

Nr. 10,754. Müller Wilhelm Elser in Ruspheim beabsichtigt, das hölzerne Mählwerk in seiner Mühle durch ein eisernes zu ersetzen, wodurch sowohl die innere Einrichtung der Mühle, als auch der Wasserbau einige Veränderungen erleidet.

Wir bringen dies gemäß Art. 10 des Gewerbegesetzes vom 20. September 1862 und der §§. 13—24 der Vollzugsverordnung dazu vom 24. September 1862 zur allgemeinen Kenntniß, mit dem Anfügen, daß die Beschreibung des Unternehmens nebst Plänen während 14 Tagen zur Einsicht der Betheiligten bei dem Gemeinderath Ruspheim aufliegt und daß etwaige Einwendungen dagegen binnen der gleichen Frist schriftlich oder mündlich, entweder vor dieser Behörde oder vor dem Bezirksamt hier, bei Vermeidung des Ausschlusses, anzubringen und zu begründen sind.

Karlsruhe, den 11. Mai 1869.

Groß. Bezirksamt.
Salzer.

Bekanntmachung.

Verzeichniß der Retourbrief- und Fahrpostsendungen.

1. Briefpostsendungen.

Nr. 500 Freiburg poste restante. — An Scherzinger in Rastatt. — Nr. 1618 in Frankfurt poste restante. — An Schenk in Berlin. — An Melchior in Veneberg. — An Falger in Freiburg. — An Diez in Marburg. — An Stengel hier. — An v. Thoma hier. — An Distel in Bisingen. — An Deiber hier. — An Brogler in Berlin. — An Schilmann in Worms poste restante. — An Kos in Ringen. — An Müller in Pforzheim. — An Schweika in Heidelberg. — An Barbey in Oberhausen. — An Eschbach in Wehr. — An Entres in Bamberg. — An Bittighofer in Nöttingen. — An Welz in Mainz. — An Blankenhorn in Mannheim. — An Dillinger in Heidelberg poste restante. — An Gehring in Biberach. — An Pfändler in Riberingen. — An v. Stengel in Gießen. — An Lang wo? — An Krämer in Stuttgart. — An Schott in Kehl. — An A. Besserer in Bonfeld. — An Gebhardt in Frauenmühle. — An Fischer & Comp. in Erefeld. — An Strauß in Giesingheim. — An Kessig in Mannheim. — An Jtschner in Chicago. — An Koller in Bruchsal. — An Staudt in Wiesbaden. — An Ebert in Heidelberg. — An Oster in Steinbach. — An Baer in Darmbach. — An Pfister in Weil der Stadt. — An Bichet in Baden. — An v. Roiberg hier. — An Desrat in Paris. — An Schotter in Rastatt. — An L. A. J. in Paris poste restante. — An Christian in Untergröschheim. — An Schenk in Paris. — An Gaier in Heidelberg. — An Nidel in Landstuhl. — An Ruterger in Paris. — An Ehret in Straßburg. — An Sanger in Forchheim. — An H. Galopp & Comp. in Paris. — An Schellmann in Châlons. — An Schmitz in Wittbad. — An Salzer in Halsheim. — An Erhardt in Oberkirch. — An Bilger in Waldhof. — An Berg in Dresden. — An Fies in Rastatt. — An E. Peiß in Peiß. — An Bernbsen hier. — An Kahn in Frankfurt. — An Gaus in Ruspheim. — An van Haan in Mannheim. — An Distel in Bisingen. — An Pritschow in Kassel. — An Koffée in München poste restante. — An Birth in Eppingen. — An Distel in Freiburg. — An Johann hier. — An v. Rheinboldt hier. — An Leib in Hemsbach. — An die Eisenbahnkasse in Schaffhausen. — An Huder in Pfaffenroth. — An Still in Wien. — An Haller in Reinach. — An Sautter in Pforzheim. — An Jeller hier. — An Haut in Dhorm. — An das Obergericht in Maulbronn. — An Leopold in Steinegg. — An Gres in Jffezheim. — An Salzer in Breiten. — An Procureur Imperial in Velfort. — An Brenkman in Hagenau. — An Zink in Mählburg. — An Wehrle in Waldshut. — An Köhler in Unterbalbach. — An Havas in Paris.

2. Fahrpostsendungen.

An Säß in Künzelsau. — An Otto in Genf. — An den Vorstand des Steinkohlenbergwerks in Huttrop. — An Clauth in Köln.

Karlsruhe, den 13. Mai 1869.

Groß. Postamt.

Großherzoglich Badische Verkehrs-Anstalten.

Laut Bekanntmachung der Direktion der Groß. Verkehrs-Anstalten vom 11. Mai 1869 kommt mit dem 15. d. M. für die Beförderung von Getreide im badisch-französischen Güterverkehr via Kehl als Ersatz des am 1. Dezember v. J. aufgehobenen bezüglichen direkten Tarifs ein neuer direkter Specialtarif in Anwendung.

Exemplare dieses Tarifs werden bei den Verbands-Güter-Expeditionen auf Verlangen unentgeltlich abgegeben werden.

Bekanntmachung.

Die neue Katastrirung des landwirthschaftlichen Geländes und der Gebäude im Steuerdistrikte Karlsruhe betreffend.

Unter Bezug auf die diesseitige Bekanntmachung vom 23. März 1869, Tagblatt Nr. 85, 86 und 90, wird die Flächengehaltsabschätzung und die Ermittlung des Besitzstandes am

Freitag den 14. Mai l. J., Vormittags 8 bis 12 Uhr und Nachmittags 2 bis 6 Uhr,

am Friedrichsplatz fortgesetzt und sich während dieses und folgenden Tages bis auf die Lammsstraße und Karl-Friedrichstraße erstrecken, wovon die betreffenden Grund- und Gebäudeeigenthümer in Kenntniß gesetzt werden.

Karlsruhe, den 13. Mai 1869.

Das Bürgermeisteramt.

Bekanntmachung.

2.1. Wegen Herstellung und Ausräumen der Gewächshäuser im Großb. botanischen Garten bleiben dieselben bis auf weitere Anzeige geschlossen.
Karlsruhe, den 11. Mai 1869.

Die Großb. Gartendirektion.

Die Portierstelle im städtischen Krankenhaus dahier betr.

Die Stelle eines Portiers im städt. Krankenhaus dahier ist neu zu besetzen. Anmeldungen haben bei den Herren Ärzten im Krankenhaus zu geschehen, woselbst das Nähere über Gehalt u. mitgetheilt werden wird.
Karlsruhe, den 13. Mai 1869.
Großb. Hospital-Commission.
v. Neubronn.

Verkauf einer Senf-Fabrik.

3.1. Frau Wittwe Samsreither hier läßt wegen Geschäftsaufgabe die Einrichtungen einer bisher mit bestem Erfolg betriebenen Senf-Fabrik, bestehend in einer Dampfmaschine von 2 Pferdekraften mit Transmission, 3 Senfmühlen, 1 Mahlgang und allen sonstigen Erfordernissen, am nächsten **Dienstag den 18. Mai**, Nachmittags 3 Uhr, in ihrer gleichfalls zum Verkauf ausgesetzten Behausung, **Kleine Herrenstraße Nr. 12**, öffentlich versteigern. Der Zuschlag wird auf ein annehmbares Gebot, wenn solches auch unter dem Anschlagspreis bleibt, sogleich erteilt.
Karlsruhe, den 13. Mai 1869.
Sevin, Großb. Notar.

Die auf Dienstag den 18. und Mittwoch den 19. Mai angekündigte **Fabrikversteigerung** in der Stephaniensstraße Nr. 102 findet vorerst noch nicht statt.
Herrenschmidt, Gerichtstarator.

Versteigerungszurücknahme.

Die auf Freitag den 14. Mai 1869, Nachmittags 2 Uhr, in Nr. 9 vor dem Mühlburgerthor angeordnete Blumenversteigerung wird (wegen Zahlung) zurückgenommen.
Karlsruhe, den 13. Mai 1869
Diehm, Gerichtsvollzieher.

Wohnungsanträge und Gesuche.

2.2. Akademiestraße 30 ist im Seitenbau im zweiten Stock eine Wohnung mit 4 Zimmern sammt Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im Seitenbau.
* Langestraße 36 ist wegen Wegzug eine mit 4 Kreuzstöcken auf die Straße gehende Wohnung von 2 Zimmern im zweiten Stock, Küche, Speicher u. auf 1. Juni oder später billigt zu vermieten. Zu erfragen ebendasselbst im zweiten Stock.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

— Langestraße 32 ist ein neuhergerichteter Laden mit Wohnung (3 oder 4 Zimmer) und Küche, Keller u. s. w. sogleich oder später zu vermieten. Näheres im zweiten Stock daselbst.

Wohnung zu vermieten.

* In Mitte der Stadt ist eine bequeme Wohnung — Bel-étage — von 6 Zimmern mit aller Zugehör auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Zimmer zu vermieten.

— Jähringerstraße 76, zwei Stiegen hoch, ist ein schön möblirtes, auf die Straße gehendes Zimmer auf den ersten Juli zu vermieten.

* 2.2. Jähringerstraße 5 sind im zweiten Stock 2 ineinandergehende, unmöblirte Zimmer mit Holzplatz sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen im untern Stock.

— Kleine Herrenstraße 11 sind im zweiten Stock 2 ineinandergehende, elegant möblirte Zimmer auf 15. Mai an einen soliden Herrn zu vermieten.

3.2. Ecke der Jähringer- und Waldhornstraße 38, 2 Stiegen hoch, ist ein schön möblirtes Zimmer, mit 3 Fenstern auf die Straße gehend, auf 1. Juni zu vermieten.

— Steinstraße 9, im zweiten Stock des Hintergebäudes, ist ein hübsch möblirtes Zimmer zu vermieten. — Ebendasselbst können noch einige Herren an einem guten Mittagstisch theilnehmen.

* Zwei ineinandergehende Zimmer sind bis 1. Juni oder 23. Juli zu vermieten: kleine Herrenstraße 12 im untern Stock.

In der Langenstraße 211a sind im zweiten Stock 2 große Zimmer ohne Möbel sogleich monatweise billig zu vermieten. Näheres bei dem Massepfleger, Waisenrichter Herrnschmidt, Blumenstraße 13.

* Auf den 1. Juni ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. Zu erfragen Herrenstraße 18 im Laden.

* Innerer Zirkel 2b, im Nebengebäude zwei Stiegen hoch, ist ein gut möblirtes Zimmer auf den Monat Juni an einen soliden Herrn zu vermieten.

* Ritterstraße 2, im zweiten Stock, ist ein schönes Zimmer möblirt, mit zwei Fenstern auf die Straße gehend, sogleich oder bis zum 1. Juni zu vermieten. Näheres daselbst.

* Durlacherthorstraße 3 ist ein schönes, auf die Straße gehendes, möblirtes Parterrezimmer an zwei solide Herren abzugeben.

* Ein schön möblirtes Parterre-Zimmer, mit Aussicht gegen den Schloßplatz, nebst gutem Mittagstisch, ist auf 1. Juni zu vermieten. Näheres Ecke des innern Zirkels und der Kronenstraße 2B, rechts im Hof.

* N. B. Nr. 3100. **Zimmervermietungen.** Zwei schöne, möblirte Zimmer sind an einen soliden Herrn in der Nähe des Museumgartens — auf 1. Juni zu vermieten durch das Commissions-Bureau von **J. Scharpf**, Amalienstraße 71 im 2. Stock.

Zimmergesuch.

* Ein möblirtes Zimmer in einer der Straßen vor dem Ettlingerthor wird zu mieten gesucht. Adressen sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Wohnungsgesuch.

* 2.2. Eine ruheliebende Familie sucht zum Oktoberziel eine Wohnung von 7 Zimmern und Zugehör, unfern dem Theater gelegen. Adressen unter Chiffre D. nimmt das Kontor des Tagblattes an.

Zimmergesuch.

* 3.2. Es werden auf den 1. Juli zwei ineinandergehende, schön möblirte Zimmer für einen soliden jungen Mann auf die Dauer zu mieten gesucht. Gefällige Offerten beliebe man unter Chiffre G. Z. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Dienst-Anträge.

2.2. Langestraße 36 findet ein ordentliches Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sogleich eine Stelle. Zu erfragen im Laden.

* Ein Mädchen, welches selbstständig einer Küche vorstehen kann und sich auch häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sogleich eine Stelle für auswärts. Näheres Jähringerstraße 42.

Ein braves Mädchen, welches nähen kann, wird zu Kindern gesucht. Der Eintritt kann sogleich geschehen. Näheres Spitalplatz 23 parterre.

* Ein Mädchen, welches gut kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sogleich eine Stelle. Näheres Waldstraße 63 im Laden.

Dienst-Gesuche.

* Ein anständiges Frauenzimmer, welches noch nie in einer Stelle war und pünktlich alle weiblichen Arbeiten versehen kann, sucht wegen Familienverhältnissen sogleich eine Stelle als Zimmermädchen. Das Nähere im Kontor des Tagblattes.

* Ein braves, sitzliches, ehrliches Mädchen, welches schön nähen, putzen und waschen kann, auch Liebe zu Kindern hat, sucht sogleich eine Stelle. Näheres Akademiestraße 33 im 2. Stock.

Metalldreher,

2.1. zwei, welche auf pünktliche Arbeit geübt sind, können in den Zeughaus-Werkstätten sofort eingestellt werden.

Möbelschreiner

3.1. auf Kasten- und geschweifte Arbeit, sowie einige auf Bauarbeit finden dauernde Beschäftigung in der Möbelfabrik von **L. Wittich**. — Ein Hausknecht findet ebenfalls eine Stelle.

Ein Arbeiter

wird gesucht von **Fellmeth & Bergmann.**

Eine Schenkamme,

deren Eintritt sogleich erfolgen soll, wird gesucht: **Stephaniensstraße 2 parterre.**

Stellenantrag.

Es wird ein Knecht gesucht, welcher mit Pferden umzugehen weiß und gute Zeugnisse besitzt. Zu erfragen Akademiestraße 1 im Laden.

Kellnerlehrling-Gesuch.

2.2. Einem wohlgezogenen, jungen Mann, welcher Lust hat, die Kellnerei zu erlernen, weise ich in einem hiesigen **Hôtel I. Rangs** eine Lehrstelle nach.

W. Merke jun., Geschäftsbagent.

Stellengesuche.

* Ein Diener mit guten Zeugnissen, im Serviren wie in häuslichen Arbeiten gewandt, sucht eine Stelle. Zu erfragen im Gasthaus zur Stadt Pforzheim.

* **Stellengesuche.** Eine Kammerjungfer und eine Herrschaftsköchin, beide ihren Dienststellen gewachsen, suchen auf 1. Juni passende Dienststellen. Näheres auf dem **Commissionsbureau von J. Scharpf**, Amalienstraße 71 im zweiten Stock.

Verwechsellter Schirm.

* Montag Abend wurde in der Generalprobe des Philharmonischen Vereins ein braunseidener Regenschirm verwechselt. Man bittet gefälligst, denselben Erbprinzenstraße 16 im dritten Stock umzutauschen.

Empfehlung.

* Eine Frau, welche schon viele Jahre im Couverten- und Unterröcke-Abnähen beschäftigt ist, empfiehlt sich in und außer dem Hause. Reelle und pünktliche Arbeit wird zugesichert. Näheres Langestraße 112 im Hinterhaus im zweiten Stock.

Hausverkauf.

* In der Nähe hiesiger Stadt ist ein zweistöckiges, massiv gebautes Haus mit großen Räumlichkeiten, Dekonomiegebäude, Garten etc. billig und unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Nähere Auskunft wird ertheilt: **Karlstraße 37**.

Heuverkauf.

* Ungefähr 15 Centner vorjähriges Heu sind zu verkaufen. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Heuverkauf.

Circa 150—200 Centner Heu wird um den laufenden Preis abgegeben. Näheres bei der **Baron v. Müller'schen Gutsverwaltung in Kochersteinsfeld** bei Neuenstadt an der Linde via Heilbronn.

Packfisten

* von verschiedener Größe, darunter eine Klavierfiste, werden verkauft: **Steinstraße 21**.

Verkaufsanzeigen.

*2.2. Zu verkaufen: ein großer tannener Tisch mit Delfarbanstrich und ein Klappentisch in Kirschbaumholz. Das Nähere **Herrnstraße 19** im dritten Stock.

* Ein **Damensattel** ist billig zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

3.1. **Kronenstraße 19**, im zweiten Stock, sind 2 lange Tische und 3 Bänke, schön und dauerhaft gearbeitet, welche sich für eine Näh- schule oder Gartenwirtschaft und dergleichen eignen, sowie eine Tafelplatte, für einen Tapetier geeignet, und 1 eiserner Herd mit 3 Einhängkäfen u. s. w. billig zu verkaufen.

Verkaufsanzeigen.

*3.1. Langestraße 136 sind zu verkaufen: ein **Kinderwägelchen** mit Federn, ein **Tisch**, ein **Mehlkasten**, einige **Bilder**.

* **Durlachertorstraße 36** ist ein Paar schöne **Läuferschweine** zu verkaufen. Ebendasselbst ist eine schöne junge **Geis** (Schweizer Race), 1 1/4 Jahr alt, zu verkaufen.

Mehrere gut erhaltene **Klaviere**, darunter ein **Pianino oblique** von Erard in Paris, fast neu, werden billig abgegeben im **Pianolager von Ludwig Schweisgut**, Akademiestraße 16.

Kaufgesuche.

3.3. Zu kaufen wird gesucht: eine gebrauchte, sich noch in gutem Zustand befindliche **Kalesche**, **Droschke** oder **Phaeton**. Etwaige Anerbieten beliebe man schriftlich im Kontor des Tagblattes einzureichen.

*2.2. Drei noch in gutem Zustand befindliche **Fenster**, je 4, 7" hoch und 4' breit, werden zu kaufen gesucht: **Langestraße 133** eine Stiege hoch.

Ankauf

von **Gold und Silber** zu den höchsten Preisen: **Langestraße 110**.

Ein Aquarium

von mittlerer Größe wird zu kaufen gesucht in der **Amalienstraße 55** im dritten Stock.

Herrn- und Frauenkleider aller Art,

Gold und Silber, **Betten**, **Weißzeug** werden außerordentlich **theuer bezahlt**. Adressen wolle man gefälligst bei **Herrn Thorwart Sengst am Ettlingerthor** und **Thorwart Höllischer am Karlsthor** abgeben.

L. Lazarus aus Bruchsal.

Anzeige.

— **Kleider**, **Betten** und **Möbel**, **Gold** und **Silber**, **Rafulatur** etc. werden angekauft, und bittet man, Anträge an **Thorwart Höll** am **Mühlburgerthor**, sowie **Waldstraße 12**, bei **Herrn Kaufmann Pennrich**, abzugeben.

W. Bodenheimer aus Ettlingen.

NB. Auch kauft derselbe **Kinderwägelchen**.

Privat-Bekanntmachungen.

Wohnungsveränderung.

3.1. Meinen geehrten Kunden und Gönnern hiermit zur Anzeige, daß ich meine bisherige **Wohnung** verlassen habe und nun **Waldhornstraße 66**, zunächst dem Friedhof, eingezogen bin.

Dankend für das mir bisher geschenkte Vertrauen, bitte ich, mir solches auch ferner zu bewahren.

Wilhelm Weingärtner,
Handelsgärtner.

Heute

frische Felchen

bei **Michael Hirsch**,
Kreuzstraße 3.

Nechtes Surrogat

(bester Kaffeezusatz)

empfehlte in 1/2 und 1/3 Pfund-Packung

Wilhelm Schmidt, Wittwe,
Langestraße 112.

Nechtes Selterjer, Emjer, Friedrichshaller Bitterwasser, sowie alle übrige Mineralwasser

stets frisch bei

Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Süße

Bamberger Zwetschgen

in vorzüglicher Qualität à 6 kr. per Pfund bei

Nathan J. Somburger,
Kronenstraße 52.

Concentrirte Mehle, neue Erfindung,

als: **Gerstenschleim** und **Habermehl**, italienisches **Reis-** und **Grünkernmehl** zu **Suppen**, **Erbsen-**, **Linsen-** und **Bohnenmehl** zu **Suppen-Brei** (Purée), empfehle ich zur gefälligen Abnahme.

Heinrich Dauer in Ulm.

Niederlage in **Karlsruhe** bei den Herren **Conradin Haagel**, Großh. Hoflieferant, und **Robert Fris**. 3.1.

4.4.

Die

Bäckerei

und

Mehl-Lager

von

L. Strauß,

Kronenstraße 15,

empfehlte per Pfund.

das allerfeinste Mehl . . . 7 kr.

feinstes Kunstmehl Nr. 0 . . . 6 1/2 kr.

" " " 1 . . . 6 kr.

" " " 2 . . . 5 1/2 kr.

" " " 3 . . . 4 1/2 kr.

Alle Sorten sind von anerkannter vorzüglicher Qualität.

Bei Abnahme von 1 Centner oder Saß à 2 Centner entsprechend billiger.

Salzsäcke

(kleine neue),

zum Putzen geeignet, billiger bei

Wilh. Schmidt Wwe.,
Langestraße 112.

zum und essen Tag-

Juli öb- den zu fer- Z. bzu-

liches lichen zu

einer lichen Stelle 42.

kann, kann 23

kann unter- überes

welches änklich sucht Stelle Kontor

ädchen, n kann, ch eine im 2.

bt sind, sofort

e einige iftigung ch. Stelle.

nnn.

ne, en soll, aße 2

cher mit Zeugnisse im Laden.

Pommaden,

als:
Orange, Rose, Vanille, Veilchen,
per Loth 3 fr., in guter Qualität empfiehlt
20.8. **Fr. Speiter.**

Wichtig für jede Haushaltung.
Englisch Patent: Wascherystall
zur Verschönerung und Conservirung der
Wäsche und Ersparung von Zeit, Arbeit
und Kosten beim Waschen, à Paquet 7 fr.
Amerikanischer Stärke Glanz, ein
Zusatz dieses Präparats zur Stärke macht
die Wäsche spiegelglänzend blendend weiß
und erhält diese bedeutend länger in rei-
nem Zustande, à Tafel 12 fr.
Seilbronner Fleckenwasser zur ge-
ruchlosen Entfernung aller Flecken aus be-
liebigen Stoffen, à Flacon 12 und 18 f.
Seilbronner Gallen-Flecken-Seife
à Stück 6 fr.
Keine Jod-Soda-Seife, untrügliches
Mittel gegen Scropheln, Drüsen, Flechten
und Hautkrankheiten überhaupt, à Stück
15 fr.
Theer-Seife, chemisch untersucht und ge-
prüft, à Stück 15 fr.
Bimsstein-Seife, à Stück 6 fr.
Dr. Borchardt's Kräuter-Seife,
à Stück 30 fr.
Weißer flüssiger Leim zum Leimen
von Porzellan, Glaswaaren, Holz, Korb,
Papier etc., à Flacon 12 und 18 fr.
Zu haben bei
Th. Brugler in Karlsruhe,
Kronenstraße 19.

Neht concentric
Gallen-Seife
zum Waschen farbiger Stoffe jeden Gewebes,
hinlänglich bekannt wegen ihrer so vorzüglichen
Eigenschaften,
fabricirt
von **C. B. Vogel & Richter**
in Dresden,
empfiehlt
J. K. Weißbrod,
alleinige Niederlage dabier.

Naphtha, bestes Fleckenwasser,
in Flacons à 9 und 24 fr. stets vor-
rätzig bei
Ludwig Oehl,
12.9. Langestraße 129.

Bodenwische,
sowie sämtliche Artikel zur Bodenwische bei
Ludwig Fesenbeckh,
3.2. 36 Langestraße 36.

Parquet-Lack
(resp. Bodenwische),
womit auch alte, kärgere Böden sehr schön
und dauerhaft geputzt werden können, ist stets
in bekannter, guter Qualität zu haben bei
2.2. **J. Küst,** Langestraße 44.

2.2. **Blousen,**
in Woll und Alpaca,
Gestickte
Kragen und Manschetten,
Chemisetten,
Ohlips
für Herren und Damen
in großer Auswahl,
Seidene Schürzen,
Weißer Unterröcke
und **Unterrock-Garnituren**
bei **Friedrich Wirth,**
Langestraße 122, Ecke der Waldstraße,
gegenüber dem Gasthof zum Römischen Kaiser.

6.1. **Tassen**
von feinem Porzellan von 6 fr. an
empfiehlt
Louis Rein,
Zähringerstraße 71.

Tapeten u. Borduren
zu verabsagten Preisen bei
C. G. Frey, Langestraße 155,
Eingang Ritterstraße.

* **Glasschüsseln**
für gestandene Milch in verschiedener Größe
empfiehlt
C. Lindner,
Waldstraße 9.

6.3. **Fr. Baumüller,**
Großh. Hoflieferant, Langestraße 104, Eingang Herrenstraße.
Repräsentation der ersten Fabriken Bremens, Hamburgs, Hollands
und der Havana in ausgesuchtem Sortiment von Cigarren und Tabaken.
Preise gegen sogenannte Konkurrenz 15% billiger.

Max Beck,

chir. Instrumentenmacher,
Herrenstraße 6,
empfiehlt vorzügliche Rasirmesser und ga-
rantirt für deren Güte.
Ebendasselbst werden Rasirmesser gut
geschliffen und abgezogen bei billigen
Preisen.

Maschinen-, Roll- oder Tach- Saiten

für Mechaniker, chirurgische Instrumentenmacher,
Schlosser, Uhrmacher u. s. w. zu Maschinen,
Drehbögen, Armbrühen und Trommeln in ver-
schiedener Stärke, rückweise oder nach der Elle,
sowie Spinnrad-Saiten empfiehlt zu den bil-
ligsten Preisen

J. Padewet, Hof-Instrumentenmacher,
42. Karl-Friedrichstraße 4.



Ununterbrochen arbeitende Apparate
zur Bereitung aller Arten
gashaltiger Getränke
construirt von
Hermann-Lachapelle & Ch. Glover,
144, Faubourg Poissonnière, Paris.

Selterswasser, sowie alle bekannten Mineral- und
nach Vorschrift zusammengesezten medicinischen Wasser.
Soda-Limonade, sowie zuckerhaltige, gewürzte und wein-
geistige Getränke. Moussirende Weine. Junges
Bier dem alten gleich moussirend zu machen, dasselbe zu
verbessern, sowohl im Geschmack wie Qualität. Ueber-
haupt alle kohlen-sauren Getränke zu bereiten. — Be-
sondere Einrichtung ist nicht erforderlich. Jedermann kann
die Führung übernehmen. — Garantie.
Diese Apparate sind die einzigen, welche allen Vorrich-
ten der Gesundheitsbehörden Genüge leisten, die einzigen,
welche den Bedürfnissen eines industriellen Betriebes ent-
sprechen.
Dieseligen, die sich mit diesem gewinnbringenden Ge-
schäfte befassen wollen, mögen das Handbuch über „Fabri-
kation von kohlen-saurehaltigen Getränken“ be-
ziehen, ein schönes Werk mit 80 Abbildungen, veröffentlicht
von den Fabrikanten, in deutscher Sprache erschienen bei
Wiegand & Hempel in Berlin, vorrätzig in allen Buch-
handlungen. — (Gebrauch-Anweisung der Apparate franco
und gratis auf Verlangen.) Agentur zu Frankfurt a M.
P. Hegenheimer, Zeit 29.

Anzeige.
Die berühmten Schwelinger Sparaceln
kann man jeden Tag frisch im Hause Akade-
miestraße 29 wie auch auf dem Markte haben,
das Bier ehbundert zu 24 fr.
Achtungsvoll Frau Buhlinger.

Handschuhfärberei

nach französischer Methode.

Die mir bis zum 2. Mai übergebenen Handschuhe sind aus der Färberei wieder eingetroffen, und ersuche ich die geehrten Auftraggeber, solche in Empfang zu nehmen.

Zur nächsten, am Samstag den 15. Mai abgehenden Sendung werden bis dahin noch Aufträge angenommen.

Friedrich Wirth,

Langstraße 122, Ecke der Waldstraße, gegenüber dem Gasthof zum Römischen Kaiser.

Anzeige.

2.2. Aechtestes und feinstes Eau de Cologne double, 50% billiger als im Engros-Einkaufspreis und ohne Apparate von Jedermann zu erzeugen, wird von einem Chemiker gelehrt. Honorar 2 fl. und die Verpflichtung, das Gelehrte Niemand anders mitzutheilen. Auch wird un'er strengster Verschwiegenheit Auskunft in allen Theilen der Geheimnisse der Toiletten-Chemie ertheilt. Briefe an das Kontor des Tagblattes.

Mühlburg. Anzeige.

* Unterzeichneter empfiehlt einem verehrlichen Publikum und Gönnern gute Oberländer Tischnägel den Schuppen zu 4, 6, 8 bis 12 fr. in gesetzlichem Quantum, 15 Maas und darüber billiger.

J. Röckel, Weinbändler, Schafgasse 134.

Anzeige.

* Frische Leber- und Griebenwürste empfiehlt heute Abend

W. Prins, Hofmeyer, Amalienstraße 22.

Anzeige.

* Heute Abend sind frische Leber- und Griebenwürste zu haben bei

Franz Doll, Metzgermeister, Spitalstraße 42.

Export-Bier

(vorzüglichen Stoff)

in Flaschen empfiehlt während des Sommers

Heinrich Koch,

*3.1. Gasthaus zur Linde.

Kammerer's Bierhalle.

Freitag den 14. Mai, Abends 8 Uhr:

Auftreten des rühmlichst bekannten Charakterkomikers

Adolf Fleischmann aus Nürnberg mit Begleitung.

Öffentliche Dankjagung.

Bei meinem Weggange von hier kann ich nicht unterlassen, all' meinen Gönnern und Wohlthätern hohen und niedern Standes der Residenzstadt Karlsruhe meinen innigsten Dank auszusprechen. Gott lohne es ihnen Allen!

Der Blinde mit seiner mechanischen Uhr.

Anzeige.

Auf bevorstehende Pfingsten erlaube ich mir, meinen werthen Kunden mein reichassortirtes Mehllager bestens zu empfehlen:

feinstes **Blüthenmehl** das Pfund 7 fr., das Achtel 1 fl. 24 fr.,

feinstes **Kunstmehl** das Pfund 6 1/2 fr., das Achtel 1 fl. 18 fr.,

Kunstmehl Nr. 2 das Pfund 6 fr., das Achtel 1 fl. 12 fr.

Bei Abnahme von halben oder ganzen Säcken bedeutend billiger.

Zugleich bitte ich darauf zu achten, daß mein Laden zukünftigen Samstag, Sonntag und Montag geschlossen ist.

N. J. Homburger, Kronenstraße 52.

3.3.

Das Geschäftslokal der Damen-Wäsche-Fabrik

befindet sich von heute an

Ecke der Erbprinzen- und kleinen Herrenstraße 31, was ich hiermit empfehlend anzeige.

V. Rothenberger.

Geschäfts-Verlegung.

Meinen geehrten Kunden und Gönnern hiermit zur Anzeige, daß ich mein bisheriges Geschäftslokal verlassen und solches

24 Adlerstraße 24

verlegt habe.

Durch bedeutende Vergrößerung desselben bin ich in den Stand gesetzt, allen Anforderungen auf das Schnellste und Billigste zu entsprechen.

Achtungsvoll

L. Oberst, Schlossermeister.

Große Wand-Uhren von 15" Diam.

für Wart- und Wirths-Säle, Bureau und Ateliers,

auf Gänge, in Spitälern, Schulen und Kinderzimmer,

mit 8 Tage-Werk 9 fl. 20 fr.,

mit 8 Tage- und Schlagwerk 14 fl. 30 fr.,

bei **A. Winter & Sohn,**

Großh. Hoflieferanten.

NB. Rabatt für Wiederverkäufer.

* **Flaschenbier,**
 vorzüglicher Stoff, von Freiherrn von Sel-
 bened, ist fortwährend zu haben: Ritter-
 straße 34.

Bädeler's Reisebücher
 für Nord- und Süddeutschland, die Schweiz, Tyrol,
 Belgien, Holland, Italien etc.
Berlepsch, die Schweiz; **Griebens** Reisebibliothek;
Dr. W. Seuberts Excursionsflora für Baden und
 das südwestliche Deutschland;
 die neuesten **Eisenbahn- und Reisekarten**
 sind stets zu billigen Preisen bei uns zu haben.

Sür Excursionen
 in der Umgebung von Karlsruhe, Baden-Baden etc. em-
 pfehlen wir die vorzüglichen badischen Generalstabkarten
 in bequemen Formaten auf Leinwand.

Müller & Gräß,
 2.2. Jähringerstraße 96.

Todesanzeige u. Dankefagung.

* Wir erfüllen hiemit die traurige Pflicht,
 Freunde und Bekannte von dem schnellen Hin-
 scheiden unseres lieben Gatten und Vaters in
 Kenntniß zu setzen, und verbinden zugleich un-
 sern herzlichsten Dank für Alle, welche ihn zu
 seiner letzten Ruhestätte begleiteten.

Die trauernde Gattin:
Karoline Wagner, nebst 8 Kindern.

3.3. **Museum.**

Freitag den 14. d. M. findet der Um-
 zug der Wirthschaft vom Winter- in das Som-
 merlokal statt.

Samstag den 15. d. M. bei günstiger
 Witterung Gartenmusik, ausgeführt von der
 Regimentsmusik des II. Dragoner-Regiments.
 Anfang 6 Uhr.
 Der Vorstand.

Niederfranz.

Heute Abend 8 Uhr Probe.

Arbeiterbildungsverein.

2.2. **Samstag** den 15. Mai Generalver-
 sammlung. Tagesordnung: Besprechungen über
 Beschädigung des Arbeitertages.
 Anfang Abends 8 Uhr. Der Vorstand.

Theater in Mühlburg.

Im Saale der Blume.

Freitag den 14. Mai:

Einer von unsre Lent!

Posse mit Gesang in 6 Bildern von Dr. Kalisch.
 Anfang 8 Uhr. Ende 10 Uhr.

Weinstätter, Direktor.

2.1.

Die erwartete Sendung

Chignons und Böpfe

ist eingetroffen, was empfehlend anzeigen

Gebrüder Landauer.

3.2.

Ausverkauf.

Wegen späterer Geschäfts-Aufgabe setze ich meine
 noch vorrätigen **Weiß- und Kurzwaaren** zu
herabgesetzten Preisen dem Verkaufe aus.

H. Dobmann, 10 Waldstraße 10.

Oeffentliches Geschäftsbureau

Betriebe
 in- und ausländischer
 Schuldforderungen
 und Klagen aller Art.
**Geschäfts-
 Correspondenzen.**
 Ausstellung
 von Bitt-, Anstellungs- und
 Heiraths-Gesuchen.

von
Karl Fleischmann
 in
Karlsruhe

An- und Verkauf
 von Wertheffekten,
 rentablen Geschäften,
 Stadt- u. Landhäusern,
Villas,
 Landgütern, Mühlen,
 Fabriken
 etc.

25 Ede der Langen- u. Waldhornstr. 25.

Bermiethungen möblirter und unmöblirter Wohnungen.
Kapital-Anlagen etc.

6.6.

Anzeige und Empfehlung.

— Hiermit die ergebenste Anzeige, daß ich eine **Kleiderreinigungs-Anstalt** errichtet
 habe, wodurch ich im Stande bin, jeder Art beschmutzte Kleider auf's Billigste vollständig
 zu reinigen.

Zugleich empfehle ich mich zur Anfertigung neuer Kleider, sowie zur Ausbesserung von
 getragenen Kleiderstücken unter Zusicherung pünktlichster und billigster Bedienung auf's Beste.

Valentin Burkart, Schneider, Akademieplatz 3.

Das I. Dienstmänner-Institut
 von **Ernst Wiest,** vormals **W. Bitter,**
 16 Erbprinzenstraße 16,

bringt andurch zur Kenntniß, daß es **Transporte von Gütern und Geräthschaften**
 jeder Art, ganze **Auszüge** innerhalb der hiesigen Stadt und **Möbeltransporte** nach
 allen Theilen des Landes und der Nachbarländer in geschlossenen Möbelwagen oder auf der
 Eisenbahn übernimmt und für jede Beschädigung Garantie leistet.

6.3.

Haasenstein & Vogler,

Zeitungs-Annoucen-Expedition

(Bureau de publicité)

in **Frankfurt am Main,**

grosse Gallusstrasse 1,

in **Basel,** Steinenberg 29,

„ **Berlin,** Leipzigerstrasse 46,

„ **St. Gallen,** Obere Grabenstrasse 12,

„ **Hamburg,** Neuerwall 50,

in **Leipzig,** Markt 17,

„ **Wien,** Neuer Markt 11,

„ **Zürich,** Elsassergasse 1.

Zeitungs-Catalog **gratis** und **franco.**

Großherzogliches Hoftheater.

Freitag den 14. Mai. II. Quart. 59. Abonnementsvorstellung. **Die Zauberflöte.** Oper in 2 Aufzügen von Em. Schikaneder. Musik von W. A. Mozart. Königin der Nacht: Fräul. Rudolff, vom Stadttheater zu Rotterdam, als Gast.

Anfang 6 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Sonntag den 16. Mai. II. Quart. 60. Abonnementsvorstellung. **Göz von Berlichingen mit der eisernen Hand.** Schauspiel in 5 Akten von Göthe.

Sterbfälle-Anzeige.

13. Mai Friederike Secordt, alt 67 Jahre, Wittve des des Registrators Secordt.

In der hiesigen evangelischen Gemeinde

- Getauft:**
- 29. April. Maximilian Oskar Friedrich, Vater Arbet Obermüller, Moler und Photograph.
 - 2. Mai. Luise Sophie Marie, geb. den 23. April, Vater Philipp Bauer, Bäckermeister.
 - 2. " Frieda Margaretha, geb. den 3. April, Vater G. Gottlob Frey Kaufmann.
 - 2. " Ernst Ludwig, geb. den 14. April, Vater Mathias Bürkle, Wagner hier.
 - 2. " Wilhelm Karl, geb. den 21. April, Vater Christian Weigel, Dekonom.
 - 2. " Emilie Rosalie, geb. den 16. April, Vater Albert Kacroy, Geschäftsführer.
 - 3. " Karl Theodor, geb. den 14. März, Vater Karl Speigler, Grob- Hoftheatersänger.
 - 4. " Ferdinand Ade Franz, geb. den 12. April, Vater Freiherr Ferdinand von Schütz-Flummen.
 - 6. " Friedrich Otto, geb. den 18. April, Vater Friedrich Glasner, Wirth und Bürger hier.
 - 6. " Ferdinand Bernhard, geb. den 4. Mai, Vater Adam Krämer, Wagner hier.
 - 6. " Ludwig Wilhelm Karl, geb. den 17. März, Vater Wilhelm Förderer, Graducur.
 - 9. " Georg, geb. den 19. April, Vater Jakob Deitz, Weinbändler.
 - 9. " Katharina Ernestine Marie, geb. den 20. April, Vater Karl Klumpp, Schreinermeister.
 - 9. " Ernst Ludwig, geb. den 26. April, Vater Ludwig Köhler, Zimmermann.
 - 9. " Karl Friedrich Wilhelm, geb. den 25. April, Vater Karl Seufert, Schriftföher.
 - 9. " Julius Jakob Bernhard, geb. den 4. April, Vater Ferdinand Nieder, Holzhändler.
 - 10. " Anna Maria, geb. den 2. März, Vater Dr. Johann Speeman.
 - 11. " Luise Wilhelmine, geb. den 18. April, Vater Wilhelm Bauer, Putmacher.
 - 11. " Friedrich Wilhelm Martin, geb. den 24. April, Vater Friedr. Seyfried, Bierbrauer.
 - 12. " Margaretha Wilhelmine, geb. den 16. April, Vater Karl Müller, Bürger in Bathingen.
- Getraut:**
- 27. April. Georg Huber, Bürger in Geislohe, Kellner, mit Friederike Brodbeck von Straßburg.
 - 29. " Karl Reichert, Bürger hier, Arbeiter, mit Luise Sprauer von Wintersdorf.
 - 29. " Christian Weigel, Premierlieutenant, mit Katharine Keller von hier.
 - 2. Mai. Constantin Holz, Bürger hier, mit Auguste Haag von Graben.
 - 3. " Georg Dietz, Bürger in Linkenheim, Dienstmann, mit Justine Haas von Schiltach.
 - 6. " Eduard Lullian, Bürger und Techniker hier, mit Marie Köhler von hier.
 - 8. " Georg Künzle, Bürger und Zimmermeister hier, mit Marie Gerwig von hier.
 - 8. " Philipp Wanner, Bürger in Steinsfurth, Büchsenmacher, mit Luise Gugelmeier von Auggen.
 - 9. " Karl Junker, Bürger in Gieshen, Mechaniker hier, mit Wilhelmine Mack von hier.
 - 9. " Johann Glaser, Bürger hier, Schuhmachermeister, mit Friederike Döhler, Wittve, von hier.
 - 9. " Franz Steet, Bürger in Mosbach, Schlosser hier, mit Johanna Thoma von Hoffenheim.
 - 11. " Emil Schmidt, Bürger und Buchbinder hier, mit Frieda Hartweg von hier.
 - 11. " Louis Schwindt, Bürger und Kaufmann hier, mit Amalie Gerbracht von hier.

Mittheilungen

Staats-Anzeiger

für das Großherzogthum Baden.

Nr. 12 vom 11. Mai 1869.

Unmittelbare allerhöchste Entschliessungen Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs. Ordensverleihungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich unter dem 21. April d. J. allergnädigst bewogen gefunden, den nachbenannten den Orden vom Säbinger Löwen zu verleihen, und zwar: das Commandeurkreuz zweiter Classe: dem Königlich Niederländischen Abtheilungschef im Finanzministerium Dr. W. A. P. Verkerk Vissoecius im Haag. (Weitere Ordensverleihungen bereits aus der Karlsruher Zeitung mitgetheilt.)

Erlaubniß zur Annahme fremder Orden.

(Bereits aus der Karlsruher Zeitung mitgetheilt.)

Dienstaachrichten.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben allergnädigst geruht: unter dem 21. April d. J. das von Höchstihrem geliebten Herrn Bruder, Prinzen und Markgrafen Wilhelm von Baden, Großherzogliche Hoheit, früher eingereichte und aus Familien-Rücksichten dringend wiederholte Gesuch um Enthebung vom Divisions-Commando, unter Anerkennung Seiner treuen und guten Dienste zu genehmigen und unter dem gleichen Tage den Kriegsminister Generalleutenant und General-Adjutanten von Peyer bis auf Weiteres, wie bisher, mit der Führung des Commandos der Großherzoglichen Division zu beauftragen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich gnädigst bewogen gefunden: unter dem 11. März d. J. die Vortruppführer Philipp Reinhardt im Festungs-Artillerie-Bataillon und Ferdinand Freiherrn von Degenfeld im 2. Dragoner-Regiment, Markgraf Maximilian, zu Secondelieutenants zu befördern; den Assistenzarzt Dr. Johann Herz im 6. Infanterie-Regiment zum (1.) Leib-Granadier-Regiment zu versetzen und den praktischen Arzt Dr. Sigmund Zimmermann zum Assistenzarzt im 6. Infanterie-Regiment zu ernennen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben mittelst höchster Staatsministerial-Entschliessung vom 27. Februar d. J. das erledigte Großherzogliche Consulat in Philadelphia Staat Pennsylvania in Nordamerika, dem Consul des Norddeutschen Bundes Carl J. F. Bezin, Chef des Handlungshauses Carl Bezin und Comp in Philadelphia, unter Ernennung zu höchst Ihrem Consul, gnädigst zu übertragen geruht.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unter dem 21. April d. J. gnädigst zu genehmigen geruht, daß Professor Wilhelm Becker bei dem katholischen Oberstudienrath zum Sekretär daselbst ernannt werde.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich unter dem 27. April d. J. gnädigst bewogen gefunden, den zum Amtsvorstand in Durach ernannten Oberamtmann Jäger Schmid der Funktion eines Mitglieds der Ministerialcommission für die neue Catastrirung des landwirthschaftlichen Geländes und der Gebäude zu entheben und an dessen Stelle den Verwaltungsgerichtsrath Schwarzmann zum Mitglied der gedachten Commission zu ernennen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben mit höchster Entschliessung aus Großherzoglichem Staatsministerium vom 9. Dez. v. J. auf die höchstihrem Patronate unterliegende katholische Pfarrei Neckarau Dekanats Heidelberg, den Pfarrverweser Heinrich Lipp von Dbrigheim gnädigst zu ernennen geruht und ist derselbe am 11. Februar d. J. kirchlich eingesetzt worden.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben mit höchster Entschliessung aus Großherzoglichem Staatsministerium vom 9. Dez. v. J. auf die höchstihrem Patronat unterliegende katholische Pfarrei Wintersdorf, Dekanats Otterdweier, den bisherigen Kaplan:

verweser Gustav Ruder von Stühlingen gnädigst zu ernennen geruht und ist derselbe am 11. März d. J. kirchlich eingesetzt worden.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich mit höchster Entschliessung vom 12. Dezember v. J. gnädigst bewogen gefunden, den von der Gemeinde Feudenheim aus den drei ihr bezeichneten Bewerbern gewählten und präsentirten Pfarrer Kaspar Goss in Kieselb. zum Pfarrer in Feudenheim zu ernennen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben mit höchster Entschliessung aus Großherzoglichem Staatsministerium vom 16. Dezember v. J. auf die höchstihrem Patronat unterliegende katholische Pfarrei Weibheim, Dekanats Waldstut, den Kaplan Wilhelm Benz von Markdorf gnädigst zu ernennen geruht und ist derselbe am 25. Februar d. J. kirchlich eingesetzt worden.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben mit höchster Entschliessung vom 26. Februar d. J. gnädigst geruht, den Pfarrer Wilhelm Helm in Walwimmersbach auf sein unterthänigstes Ansuchen in den Ruhestand zu versetzen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben mit höchster Entschliessung aus Großherzoglichem Staatsministerium vom 26. Februar d. J. auf die höchstihrem Patronat unterliegende katholische Pfarrei Debernau, Dekanats Klettgau, den Pfarrverweser Theodor Huber daselbst gnädigst zu ernennen geruht und ist derselbe am 6. April d. J. kirchlich eingesetzt worden.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich mit höchster Entschliessung vom 16. März d. J. gnädigst bewogen gefunden, den von der Gemeinde Weisweil aus den drei ihr bezeichneten Bewerbern gewählten und präsentirten Pfarrverweser Juncker in Planlenloch zum Pfarrer in Weisweil zu ernennen (Weitere Dienstaachrichten bereits aus der Karlsruher Zeitung mitgetheilt.)

Befügungen und Bekanntmachungen der Staatsbehörden.

Die Theilung des Exequatur an den zum Kaiserlich Französischen Consul in Mannheim ernannten Rhein-Schiffahrtscommissär von Zeltner betreffend.

Den Notariatsdistrikt Zell am Harmersbach betreffend. Die Wiederbesetzung des Notariatsdistrictes Walsch und die Verwaltung des Notariatsdistrictes Zell im Wiesenthal betreffend.

Die Besorgung der Notariatsgeschäfte im Amtsgerichtsbezirk Adelsheim betreffend.

Die zweite juristische Staatsprüfung betreffend.

Auf S. und der in diesem Frühjahr vorzunehmenden zweiten juristischen Staatsprüfung werden folgende Rechtspracticanten in nachstehender Reihenfolge zu Referendären ernannt: Arnold Horn von Gronau, Gustav Scheiff von Heidelberg, Karl Eoes von Oberdwißheim, Hermann Baumüller von Karlsruhe, Max Röck von Karlsruhe, August Brecht von Waldschißbach, Friedrich Walz von Bruchsal, Rudolf Weitz von Wolsch, Georg Leonhard von Heidelberg, Emil von Storchorn von Mannheim, Albert Jung von Weersburg, Max Föhrenbach von Freiburg, Arthur von Keller von Rehl, Alexander Reinhard von Waldbörn, Robert Kupfer von Gorbürg, Adolph Birkenmayer von Breisach, Ludwig Kiefer von Schwellingen, Gustav Wölfler von Ofenbürg, Otto Armbruster von Rastatt, Rudolf Hagenunger von Freiburg, Karl Laut von Karlsruhe, Wilhelm Krauß von Wörststadt, August Boulangier von Mannheim, Alfred Spangenberg von Bretten.

Karlsruhe, den 20. April 1869. Großherzogliches Justizministerium.

Obkircher. v. v. Stachhorn.

Die Ernennung der Bezirksräthe betreffend.

Dienstverledigungen.

Die Stelle des Hauptamtscontroleurs bei dem Hauptsteueramt Reusfeistett. — Die Stelle des Hauptamtscontroleurs bei dem Hauptsteueramt Thingen. — Der Notariatsdistrikt Zell am Harmersbach.

5.5.

Schuh- und Stiefel-Lager

von Wilhelm Kölig, Langestraße 175,

empfehl in größter Auswahl zu sehr billigen Preisen:

- für Damen: Stiefeletten in Lasting und Leder mit Gummizug zum Knöpfen und zum Schnüren, schwarz, grau und braun,
- für Herren: Stiefeletten und Schuhe in Leder und Lasting,
- für Kinder: Zeug- und Lederschuhe und Stiefel, Dhrenschuhs x.

2.1.

Eine neue Sendung Spitzen-Rotondes und Ghâles

in sehr großer Auswahl zu Fabrikpreisen bei
Gebrüder Landauer.

Hamburg. Brasilianische Dampfschiffahrt-Gesellschaft.



Directe Passagier-Beförderung von **Hamburg** nach **Bahia, Rio de Janeiro und Santos**
(Hävre anlaufend)
vermittelt der neuen Schrauben-Dampfschiffe
Santos, Criterion & Fenham.
(Bahia & Rio im Bau begriffen.)

Expedition am 15. jeden Monats.
Erste Expedition am 15. Juni dieses Jahres
per Norddeutsches Dampfschiff **Santos.**

Der Unterzeichnete ist allein bevollmächtigt, Ueberfahrtsverträge hiesfür abzuschließen.
Ferner bietet der Unterzeichnete durch seine regelmäßig nach verschiedenen Häfen Bra-
siliens abgehenden Segelschiffe erster Klasse Auswandernden eine günstige Passage-
Gelegenheit nach **Rio Grande do Sul, St. Catharina, Porto Alegre**
u. s. w. u. s. w.

Expeditionen am 15. Mai, 15. Juni, 15. Juli u. s. w.
Nähere Auskunft ertheilt auf portofreie Anfrage

N. O. Lobedan,

Obrigkeittlich concessionirter Expedient.
Große Reichenstraße Nr. 36. **Hamburg.**

2.2.

Karlsruhe.

Circus Antony & Schumann aus Basel.

Hente, Freitag den 14. d. M.,

Dritte große brillante Vorstellung
in der höheren Reitkunst, Pferdedressur und Gymnastik.

Das Nähere besagen die Anschlagzettel.
Preise der Plätze: Ein Logenplatz 1 fl. 45 Fr., Sperrsitze 1 fl. 12 Fr.,
erster Platz 48 Fr., zweiter Platz 30 Fr., dritter Platz 18 Fr. Militärs bis
zum Feldwebel auf den zweiten und dritten Platz die Hälfte, ebenso Kinder unter 10 Jahren
auf den ersten und zweiten Platz.

Soeben ist im Verlag der **Chr. Fr. Müller'schen** Hofbuchhandlung in
Karlsruhe erschienen:

Natürliches und künstliches Leben.

Eine Erzählung

von
W. Augustsohn.

Herausgegeben

zum Vortheil des **Luisenhauses**
in Karlsruhe.

Preis broch. 1 fl.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der **Chr. Fr. Müller'schen** Hofbuchhandlung.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Habicht, Kfm. v. Göppingen.
üller, Kfm. v. Götting. Dürr, Kfm. v. Billingen.
Drei Eichen. Kanter, Lehrer v. Korbberg. Ellen-
ner, Kfm. m. Frau v. Lüneville.
Englischer Hof. Myatemy, Rent. von Paris.
Großmann, Kfm. v. Karburg. Recht, Kfm. v. Mann-
heim. Veltz, Kfm. v. Widdob.
Erbsprinzen. Graf Bizel, Attaché von Paris.
Frau Meyer v. Bremen. Gumparts, Kfm. v. Frank-
furt. Luch, Kfm. v. Schneid. Paula, Oberst leut.
Suez, Frau Kaufmann m. Töchtern v. Pösch.
Fernig, D. b. v. v. München. Ullmann, Rent. v.
New-York. Stern, Kfm. v. Rieckfeld. Globig, Kfm.
v. Finsterwalde. Kreibitz v. Wöllwarth v. Mannheim.
Hotel er. Anton. Circusdirektor mit
Fam. v. Basel. Bay v. Pittsburg. Grize v. Co-
don. Frau Rau m. Tochter. Neum. Martin m.
Tochter v. Madrid. Ray, Stallmeister von Coblenz.
Rocking v. Granada. Narraro v. Madrid. Thoma,
Sekretär v. Basel. Oppenheimer, Kfm. v. Heilbronn.
Hauser, Kfm. v. Tübingen. Habustob, Kfm. von
Nürtingen.
Goldener Ochsen. Schwager, Kfm. v. Heilbronn.
Gru. m. Frau v. Wiesbaden. Duhri, von Luzern.
Pfeifer v. Genf. Wirth v. Basel. Wunsch, Stud. v.
Deinsbach.
Goldenes Schiff. Drucker, Kaufm. von Götting.
Hageler, Lehrer v. Obergimp. v. Walthheimer, Kfm.
v. Wühl. Kirske, v. Pösch. Gichmann, Kaufm. v.
Straßburg. Dreyfuß, Kfm. v. Friesenheim.
Brunner Hof. Rink v. Freiburg. Koch, Priv.
v. Frankfurt. Widard u. Gerspach, Rent. v. Paris.
Weil, Kfm. v. Dürkheim. Wengler, Priv. v. Weis-
mar. Born, Kfm. v. v. Oberfeld. Didier, Rent. m.
Frau v. Paris. Hofmann, Rent. m. Frau v. Wien.
Kri. Laup. r. Einsheim. Marx, Kfm. v. Heidelberg.
Hôtel Große. Riser, Kaufm. v. Amorbach.
Schroder, Kfm. v. Bremen. Hert, Kfm. v. Ulmenau.
Zasel, Kfm. v. Sperray. Lindbale, Kfm. v. Raen-
burg. Marquart, Kfm. v. Fahr. Schmitz, Kfm. v.
Frankfurt. Kusters, Kfm. v. München. Schulte, Kfm.
v. Ebdenscheid. Luder, Kfm. v. Offenbach. Siemach,
Kfm. v. Kaiserslautern. Dr. Dorin, Direktor v. Stettin.
Hôtel Prink. Serenb. Kfm. v. Mannheim.
Hôtel Stoffleth. Bergt über, Kfm. v. Darm-
stadt. Delanoff, Priv. v. Berlin. Gsch. Kfm. v.
Offenburg. Grube, Kfm. v. Danzig. Köhmer, Kfm.
v. Heidelberg. Alexander, Kfm. v. München. Posse, t.
Kfm. v. Stuttgart. Dieling, Wirth v. Donaueschingen.
Fauer, Kfm. v. Frankfurt. Heidenreich, Priv. v.
Speyer. Stolz, Kfm. v. Kreuznach.
Haffauer Hof. Bimpfheimer, Kfm. v. Ittlingen.
Gottlinger, Kfm. v. Graben. Leubuscher, Kfm. v. Bres-
lau. Dreyfuß, Kfm. v. Fahr. Oppenheimer, Kfm.
v. Königshelm. Hecht, Kfm. v. Stein.
Witz, Max. Winter m. Fam. v. Stockholm.
Reuß, Kfm. v. Kastatt. Dahn, Arzt v. Boor. Kri.
Oldenburg v. Straßburg. Neumann, Kfm. v. Gernsbach.
Ritter. Dehoff, Geometer v. Kirchardt.
Römischer Kaiser. Mauterer, Kfm. v. Lyon.
Dicoster, Wirth v. Brüssel. Kette. Linus, Brauer v.
Nürnberg. Graf v. Preßon.
Kothes Haus. Matt, Lehrer m. Frau v. Schlut-
tern. Schumann m. Fam. v. Basel. Dreyfuß, Kfm.
v. Germersheim. Rapp, Kfm. v. Mannheim.
Silberner Anker. Oppenheimer, Kfm. v. Gernsbach.
Robin. Wegger v. Weingarten. Schmidt, Priv. von
New-York.

In Privathäusern.

Bei Sattler Röck: Röck v. Basel. — Bei Con-
ditor Ruffler: Kri. Klee v. Gernsbach.